

Pressemitteilung

Neue GEFMA-Leitfäden für globale FM-Strategien

- Einheitliche Qualitätsstandards im Facility Management sind ein wichtiger Faktor für das global erfolgreiche Kerngeschäft

Bonn, 28. April 2020. Einheitliche Qualitätsstandards im FM sind für international agierende Unternehmen ein erfolgsentscheidendes Kriterium. Es ist für viele Unternehmen eine wesentliche Herausforderung, ihre oftmals noch nationalen FM-Strategien in einem globalen Vorgehen zu konzentrieren und das bei gleichzeitig einheitlichen, höchsten Qualitätsanforderungen an das Facility Management. "Ein langfristig erfolgreiches, internationales Kerngeschäft bedeutet: Eine Fokussierung auf Qualität, auch bei den Sekundärprozessen. Damit werden bislang lokale Facility-Management-Lösungen zunehmend international synchronisiert," so Beatriz Soria León, Leiterin des GEFMA-Arbeitskreises International. An der grundsätzlichen Ausrichtung einer globalen Bewirtschaftung dürften auch Pandemien wenig ändern. Allerdings werde ein Krisenmanagement stärker als bisher Shutdown- und Restart-Strategien berücksichtigen.

Der Arbeitskreis International hat Orientierungshilfen für Unternehmen bei der Entwicklung strategischer Geschäftsmodelle für das international erfolgreiche Facility Management erarbeitet. GEFMA hat jetzt die ersten beiden Leitfäden für globale FM-Strategien veröffentlicht.

Leitfaden GEFMA 965: „International Service Agreement“

Der Leitfaden dient als Orientierungshilfe für Unternehmen, Immobilienverwalter und Facility Manager bei der Durchführung von internationalen Ausschreibungen von FM-Dienstleistungen. Der Leitfaden deckt verschiedene Perspektiven ab und liefert den Unternehmen und ihren Rechtsabteilungen eine Rahmendokumentation über die ein-

zelen verschiedenen Vertragsstrukturen und -klauseln, die in einem internationalen Vertrag zu berücksichtigen sind.

Leitfaden GEFMA 966: „Facility Management Business Models“

Der Leitfaden soll Unternehmen bei der Entwicklung ihrer eigenen FM-Strategie und ihres Geschäftsmodells unterstützen.

Der Leitfaden gibt eine Einführung in die allgemeinen Themenfelder Geschäftsmodelle, Kerngeschäft und Strategiedefinition.

Mit den Themenfeldern Corporate Real Estate Management, Beschaffung von FM-Dienstleistungen, Outsourcing-Strategien sowie der Entwicklung verschiedener Geschäfts- und Preismodelle für die Definition von Outsourcing- Prozesse von FM-Dienstleistungen soll der Leitfaden Grundwissen vermitteln und als Orientierungshilfe für die Implementierung einer FM-Organisation als auch Ausschreibungen dienen.

Die GEFMA-Leitfäden 965 und 966 sind ab sofort im Online-Shop erhältlich.

Preis je Leitfaden: kostenlos für Mitglieder, 40,00 Euro zzgl. USt. für Nichtmitglieder.

Über GEFMA e.V.

Der Branchenverband GEFMA steht für einen Markt mit 134,28 Mrd. Euro Bruttowertschöpfung und mit einem Anteil am Bruttoinlandsprodukt von 4,75%. Er vertritt über 1000 Unternehmen und Organisationen des wachsenden Dienstleistungssektors Facility Management. Seit 1989 engagiert er sich für ein einheitliches Begriffsverständnis (Richtlinien, Benchmarking) und für Qualitätsstandards (Zertifizierungen: CAFM-Software Produkte, Nachhaltigkeit im FM sowie Aus- und Weiterbildung). Die GEFMA Initiative „FM – Die Möglichmacher“ zeigt die Branche als attraktiven Arbeitgeber mit vielfältigen Job- und Karrieremöglichkeiten. (www.gefma.de)

Pressekontakt:

GEFMA German Facility Management Association
Deutscher Verband für Facility Management e.V.

Philipp Schiwek
MarCom/PR Manager
Dottendorfer Straße 86 | 53129 Bonn

Tel. +49 228 850276-26 | Mobil +49 151 5747 0671
philipp.schiwek@gefma.de
www.gefma.de
www.fm-die-moeglichmacher.de